

"Ich würde ja gerne mit jammen, aber ich traue mich nicht so richtig." Hier einige Mutmach-Tipps

Auf unserer Homepage findet ihr ein Dokument mit einer Liste, in die ihr Titel eintragen könnt, die ihr bei der nächsten Session gerne spielen wollt:

<https://docs.google.com/document/d/1NxWo4zFj-zdDFp1eh5Uz7P5IwJQdzXiuIcdLYG-h7qs/edit?usp=sharing>

Diese Liste liegt auch am Abend zur Information und Ergänzung aus.

Am besten schließt ihr euch mit anderen Spielerinnen und Spielern kurz, um euch für Stücke zu verabreden. Nehmt bitte Kontakt zu den Spielerinnen und Spielern auf, die das gleiche Instrument spielen wie ihr und sprecht euch ab.

Wir spielen nach dem Real Book. Wenn ihr Titel spielen wollt, die nicht im Real Book stehen, dann bringt Noten mit - jeweils ein paar Exemplare in c, bb und eb. *Wenn ihr Hilfe braucht, dann wendet euch per Mail an den Jazzclub MG: JazzclubMg@t-online.*

Auf der Bühne gibt es kurze Absprachen über den Ablauf:

Normaler Ablauf bedeutet:

1. ein/e Solist/in trägt das Thema vor, evtl. auch ein/e Sänger/in
2. es folgen Soli über die Form. Die Reihenfolge wird durch Blickkontakt festgelegt. Es besteht auch die Möglichkeit, die Form aufzuteilen (jeder nur einen Teil)
3. wenn alle, die wollen soliert haben, wird das Thema noch einmal gespielt - evtl. mit einem Outro.

Von diesem Ablauf kann natürlich auch abgewichen werden.

Das bedeutet: *Ihr könnt auch nur das Thema mitspielen, wenn ihr nicht solieren wollt. Ihr könnt auch nur über einen Teil des Songs solieren. Und wenn ihr nicht mehr weiter wisst, es gibt immer jemand, der übernehmen kann. Und wenn ein paar Takte nur Rhythmus und Harmonien zu hören sind, bei der Unterstützung durch die Opener Band klingt auch das gut. Also nur Mut!*

Sollten Instrumente doppelt unter den Sessionwilligen sein, sollte man nach drei Stücken nachfragen, ob einer der anderen den Platz einnehmen will.